



STADTRECHNUNGSHOF WIEN

Landesgerichtsstraße 10
A-1082 Wien

Tel.: 01 4000 82829 FAX: 01 4000 99 82810

E-Mail: post@stadtrechnungshof.wien.at

www.stadtrechnungshof.wien.at

DVR: 0000191

StRH I - 35-1/15

MA 6, Maßnahmenbekanntgabe zu

MA 35, Prüfung der Biometrie im Aufenthaltstitel

INHALTSVERZEICHNIS

Erledigung des Prüfberichtes.....	3
Kurzfassung des Prüfberichtes.....	3
Bericht der Magistratsabteilung 6 zum Stand der Umsetzung der Empfehlungen.....	4
Umsetzungsstand im Einzelnen	5
Empfehlung Nr. 1.....	5

ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

bzw.	beziehungsweise
Nr.....	Nummer
usw.	und so weiter

Erledigung des Prüfberichtes

Der Stadtrechnungshof Wien unterzog die damalige Magistratsabteilung 35 - Einwanderung, Staatsbürgerschaft, Standesamt einer Prüfung. Der diesbezügliche Bericht des Stadtrechnungshofes Wien wurde am 13. Mai 2015 veröffentlicht und im Rahmen der Sitzung des Stadtrechnungshofausschusses vom 21. Mai 2015, Ausschusszahl 44/15 mit Beschluss zur Kenntnis genommen.

Kurzfassung des Prüfberichtes

Der Stadtrechnungshof Wien unterzog die Magistratsabteilung 35 einer Prüfung über das Projekt "Biometrie im Aufenthaltstitel".

Die Prüfung des Projektes ergab Verbesserungspotenziale im Bereich der Erfassung und Dokumentation der Inventarverwaltung der eingesetzten Geräte im Verfahren der Ausstellung der Aufenthaltstitel sowie in der Bewertung, Organisation und Durchführung im Prozess der mobilen Vor-Ort-Abnahmen von Fingerprints in Privatwohnungen, insbesondere bei den Kriterien der personellen Bereitstellung.

In der Außenstelle für die Wiener Gemeindebezirke 2, 21 und 22 des Fachbereiches Einwanderung Referat 4.2 war die räumliche Situation im Zusammenhang mit den baurechtlichen Bestimmungen beim Kundinnen- bzw. Kundenverkehr und aufgrund der Bauordnung für Wien und der Fluchtwegesituation der Lagerräume verbesserungswürdig und eine Empfehlung hinsichtlich einer Evaluierung aller Bereiche des Parteienverkehrs des Fachbereiches Einwanderung der Magistratsabteilung 35 auszusprechen.

Ferner war hinsichtlich der Einnahmen bzw. Gebühren aus den Verfahren der Ausstellung der Aufenthaltstitel, die in Verbindung mit Bundesgebühren, Verwaltungsabgaben, Kommissionsgebühren usw. standen, der Magistratsabteilung 6 eine Evaluierung einer detaillierteren Buchungssystematik zu empfehlen.

Bericht der Magistratsabteilung 6 zum Stand der Umsetzung der Empfehlungen

Im Rahmen der Äußerung der geprüften Stelle wurde folgender Umsetzungsstand in Bezug auf die ergangene Empfehlung bekannt gegeben:

Stand der Umsetzung der Empfehlungen	Anzahl	Anteil in %
Umgesetzt	1	100,0
In Umsetzung	-	-
Geplant	-	-
Nicht geplant	-	-

Umsetzungsstand im Einzelnen

Begründung bzw. Erläuterung der Maßnahmenbekanntgabe seitens der geprüften Stelle unter Zuordnung zu der im oben genannten Bericht des Stadtrechnungshofes Wien erfolgten Empfehlung, der Stellungnahme zu dieser Empfehlung seitens der geprüften Stelle und allfälliger Gegenäußerung des Stadtrechnungshofes Wien:

Empfehlung Nr. 1

Der Stadtrechnungshof Wien empfahl, die bestehende Buchungssystematik im Zusammenhang mit den Gebühren des Aufenthaltstitels bzw. insbesondere bei jenen Gebühren, die in Verbindung mit Bundesgebühren, Verwaltungsabgaben, Kommissionsgebühren usw. stehen, eine eindeutige Detaillierung (Manualpostenebene) sicherzustellen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die Magistratsabteilung 6 wird die bestehende Buchungssystematik im Zusammenhang mit den Gebühren des Aufenthaltstitels bzw. insbesondere bei jenen Gebühren, die in Verbindung mit Bundesgebühren, Verwaltungsabgaben, Kommissionsgebühren, usw. stehen, auf eine eindeutige Detaillierung evaluieren.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

Für den Stadtrechnungshofdirektor:

Mag. Manfred Jordan

Wien, im Jänner 2016